

Willkommen zum Stadtteiltag Staaken



Liebe Staakenerinnen und Staakener,

sozialen Aufstieg durch Bildung zu ermöglichen, ist seit jeher ein zentrales Versprechen sozialdemokratischer Politik. Mein Stadtteiltag in Staaken steht deshalb diesmal ganz im Zeichen des Themas Bildung. Ich werde den ganzen Tag in unserem Kiez unterwegs sein und mir genau die Einrichtungen anschauen, die tagtäglich daran arbeiten, dass unsere Kinder die bestmögliche Förderung erhalten und sozialer Aufstieg für jedes Mädchen und jeden Jungen möglich ist.

Beginnen werde ich den Tag am Vormittag in der Astrid-Lindgren-Grundschule, die ich mir gemeinsam mit Ilkin Özisik, dem bildungspolitischen Sprecher der SPD-Abgeordnetenhausfraktion, ansehe. Bei meinem anschließenden Besuch in der AWO-Kita „Feldhäuschen“ begleitet mich der Vorsitzende der SPD-Fraktion Raed Saleh.

Den Nachmittag verbringe ich dann zusammen mit der stellvertretenden Vorsitzenden der SPD Spandau Susanne Pape im Jona's Haus, das Kinder und Jugendliche betreut und ihnen ein warmes Mittagessen, Hilfe bei den Hausaufgaben oder Nachhilfe anbietet und in zahlreichen Workshops ihre handwerklichen, sportlichen und kreativen Fähigkeiten fördert.

Seinen Abschluss findet der Tag in einem Bürgerforum in der Gartenstadt Staaken, bei dem unser Spandauer Bundestagsab-

geordneter Swen Schulz und ich mit Ihnen über aktuelle Fragen der Landes- und Bundespolitik diskutieren möchten.

Ich lade Sie herzlich zu meinem Stadtteiltag am 24. November ein und hoffe dabei mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ihre Burgunde Grosse

Für Staaken und Berlin, für unsere Hauptstadt und unseren Kiez

Gute Bildung, sozialer Aufstieg

Wir von der SPD-Fraktion setzen ganz klare bildungspolitische Schwerpunkte:

- Frühkindliche Bildung ist eine wichtige Voraussetzung für den späteren Lernerfolg in der Schule. Wir investieren daher in den Ausbau weiterer Kitaplätze. **10.000 neue Kitaplätze** sind in dieser Wahlperiode bereits neu entstanden.
- **2.700 neue Lehrerinnen und Lehrer** wurden unbefristet eingestellt.
- Die Mittel für die **Sanierung von Kitas, Schulen, Sportstätten und Spielplätzen** haben wir deutlich aufgestockt. 64 Millionen Euro jährlich für Schulen und Sportstätten und 10 Millionen für Kitas und Spielplätze.
- Durch das **Brennpunktschulprogramm** werden mehr als 200 besonders belastete Berliner Schulen mit bis zu 100.000 Euro zusätzlich pro Jahr unterstützt. Wofür sie das Geld verwenden entscheiden die Schulen selbst. Sei es für Schulsozialarbeit, Sprachmittlerinnen und -mittler, Anti-Gewalt-Training oder Mediation.
- Ein erfolgreicher Bildungsweg setzt das Beherrschen der Sprache voraus. Eltern, deren Kinder nicht an der **verpflichtenden Sprach-**

standsfeststellung teilnehmen, bekommen deshalb ein Bußgeld auferlegt.

- Die **Schulpflicht** setzen wir konsequent durch. Sei es mit Schulversäumnisanzeigen, elektronischen Klassenbüchern oder verbindlichen Eltern-Klassenlehrergesprächen.
- Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen. Darum bleibt es dabei: In Berlin sind die ersten **drei Kitajahre vor der Einschulung beitragsfrei** und es gibt **keine Studiengebühren**.

Bürgerbüro in der Altstadt Spandau

Haben Sie Fragen, ein Anliegen oder möchten sich einfach über die Politik in Land und Bezirk informieren? Dann wenden Sie sich doch an das gemeinsame Bürgerbüro von Raed Saleh und mir in der Spandauer Altstadt. Es hat montags, dienstags und donnerstags von 10:00 bis 15:00 Uhr sowie mittwochs und freitags von 12:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Unser Team ist in dieser Zeit gerne für Sie da!

Bürgerbüro Raed Saleh & Burgunde Grosse

Marktstr. 1
13597 Berlin

Telefon: (030) 36 75 00 82

Telefax: (030) 35 13 68 00

E-Mail: burgunde.grosse@spd.parlament-berlin.de

Internet: www.burgunde-grosse.de

